

12. November 2021

Nr. 153/2021

Eine Presseinformation der
CDU-Fraktion im
Landtag Rheinland-Pfalz

Impfungen in Impfzentren und Krankenhäusern

Christian Baldauf: Impfchaos in Rheinland-Pfalz sofort beenden - alle möglichen Impfkapazitäten jetzt aktivieren

"Die Landesregierung muss das gegenwärtige Impfchaos sofort beenden und alle möglichen Impfkapazitäten jetzt aktivieren. Alles, was das Impfen voranbringt, ist gut", so heute der Vorsitzende der CDU-Landtagsfraktion, Christian Baldauf. Das von der Landesregierung verursachte Durcheinander, welche Klinik künftig impfe und welche nicht, schaffe große Verunsicherung bei den Bürgern und belaste die Kliniken zusätzlich. Zudem sei vollkommen unverständlich, warum nur einzelne im "Stand-by" Modus befindliche Impfzentren reaktiviert werden sollen. Vielmehr müssten in anbetracht der dramatischen Infektionsentwicklung alle Impfzentren, bei denen das kurzfristig machbar sei, umgehend ihre Arbeit wiederaufnehmen. Große Sorgen, so Baldauf, bereite ihm insbesondere die Versorgung in der Pfalz. Hier sei vollkommen unklar, an welchen Standorten, zusätzliche Impfangebote gemacht würden. Nach dem, was jetzt bekannt sei, werde eine ganze Region abgehängt. Das sei nicht akzeptabel.

"Die aktuellen Infektionszahlen sind besorgniserregend. Fast jeden Tag erleben wir neue Höchststände, den Kliniken droht ein Corona-Infarkt. Es müssen deshalb jetzt schnell möglichst viele Menschen eine Auffrischungsimpfung erhalten. Und wir müssen alles daransetzen, diejenigen, die noch unentschlossen sind, von der Notwendigkeit einer Impfung zu überzeugen, und ihnen eine zeitnahe Impfung anbieten. Das gelingt nur, wenn die Impfkapazitäten massiv gesteigert werden. Die Hausärzte schaffen das nicht alleine.

Es ist grundsätzlich gut, dass nun auch Kliniken in das Impfkonzept einbezogen werden sollen. Allerdings kommen hier große Zweifel auf, wie das bei dem großen Personalmangel dort gelingen soll. Zahlreiche Kliniken haben schon protestiert. Offensichtlich hat die Landesregierung die Rechnung ohne den Wirt gemacht und ist vorgeprescht, ohne tragfähige Absprachen mit den Krankenhäusern, die sich nun vor Anrufen impfwilliger Bürger nicht mehr retten können, zu treffen.

Gerade vor dem Hintergrund der ohnehin schon bestehenden großen Belastung der Krankenhäuser ist es wichtig, ihnen - soweit es geht - keine zusätzlichen Aufgaben aufzubürden. Das kann nur gelingen, wenn die Landesregierung von ihrer Weigerung Abstand nimmt, alle Impfzentren, bei denen das kurzfristig realisierbar ist, zu reaktivieren. Geld darf hier keine Rolle spielen. Ich plädiere auch sehr

V.i.s.d.P.:
Leiter Pressestelle
Olaf Quandt

CDU-Fraktion im Landtag
Rheinland-Pfalz

Kaiser-Friedrich-Straße 3
55116 Mainz

Tel. 0 61 31 - 208 33 15
Fax 0 61 31 - 208 43 15

olaf.quandt@cdu.landtag.rlp.de

dafür, weitere mobile Angebote ins Leben zu rufen und dabei insbesondere auch die Schulen verstärkt in den Blick zu nehmen.

Um es noch einmal ganz klar zu sagen: Corona-Schutzimpfungen bieten einen hohen Schutz gegen Infektionen und schwere Verläufe. Außerdem tragen sie erheblich dazu bei, die Verbreitung des Virus einzudämmen, da Geimpfte nur in einem viel kleineren Zeitfenster infektiös sind als Ungeimpfte und insgesamt eine geringere Viruslast in sich tragen."